

BERICHT VON OTTO DROZD III, VIZEPRÄSIDENT DES CTIF

Einleitung

Liebe CTIF-Mitglieder, es war eine große Ehre, bei der letztjährigen Delegiertenversammlung (DA) in Wien, Österreich, zum Vizepräsidenten des CTIF gewählt worden zu sein. Für diejenigen von euch, die ich noch nicht getroffen habe. Ich wollte Ihnen meine Hintergrundinformationen zur Verfügung stellen. Ich komme mit über 38 Jahren Erfahrung in der Feuerwehr und im Rettungsdienst zum CTIF, nachdem ich 21 Jahre als Feuerwehrchef in den Vereinigten Staaten gedient habe. Derzeit bin ich Geschäftsführer der Metropolitan Fire Chiefs Association (Metro), die Teil der National Fire Protection Association und der International Association of Fire Chiefs ist. Die Metro ist eine Partneragentur des CTIF durch eine langjährige Absichtserklärung, die 2023 erneuert wurde.

Meetings und Teilnahme

- Seit der DA im letzten Jahr habe ich an den meisten zweimonatlichen Sitzungen des Exekutivkomitees teilgenommen.
- Ich diente als Verbindungsperson der Kommission zur CTIF-Gesundheitskommission für Feuerwehrleute, koordinierte mich mit dem Kommissionsvorsitzenden Tommy Beakgaard Kjaer und nahm an ihren virtuellen Sitzungen teil, wenn sie verfügbar waren.

Wichtige Initiativen

- Ich half bei der Überprüfung und Bearbeitung des Artikels mit dem Titel [Sleep Healthy - Optimizing Sleep for Firefighters](#), der auf der CTIF-Website veröffentlicht wurde.
- Ich arbeite mit Björn Ulfsson zusammen, um Übersetzungsalternativen für unsere CTIF-Treffen zu finden.
- Ich hatte die Ehre, neben CTIF-Präsident Milan Dubravac im Executive Steering Committee des World Fire Congress zu dienen. Die Eröffnungsveranstaltung fand vom 7. bis 8. Mai 2024 in Washington, DC, statt, wo Vertreter aus fast 60 Ländern zusammenkamen, um kritische globale Herausforderungen für Feuerwehren und Rettungsdienste zu erörtern. Zu diesen Herausforderungen gehörten Themen wie Gebäudebrand und Reaktion der Feuerwehrleute, Auswirkungen des Klimawandels, Brandrisiko neuer Technologien sowie Gesundheit und Sicherheit von Feuerwehrleuten.

Die Veranstaltung endete mit der Unterzeichnung einer [Erklärung der Gründungsprinzipien und -ziele durch die teilnehmenden Nationen](#). Darüber hinaus einigten sie sich darauf, sich 2026 in London, Großbritannien, zu treffen. Während der Übergangszeit werden die wichtigsten Herausforderungen durch die Zusammenstellung von Praxisgemeinschaften angegangen, um diese Probleme anzugehen.

[CTIF hielt einen Vortrag auf dem World Fire Congress in Washington](#)

Schlussfolgerung

Da ich im vergangenen Jahr im EC tätig war, habe ich wertvolle Einblicke in die entscheidende Rolle gewonnen, die CTIF bei der Erfüllung der Bedürfnisse unserer Mitglieder und der breiteren Gemeinschaft der Rettungsdienste spielt. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit, um den Wert des CTIF als Ressource für unsere Mitglieder in den kommenden Jahren weiter zu steigern.

Otto Drozd III
Vizepräsident

BERICHT DER GESUNDHEITSKOMMISSION

HC 2023-2024 Tätigkeitsbericht

Die Gesundheitskommission (HC) begrüßt unsere neuen Mitglieder und die Veränderungen der Mitglieder.

Wir sind jetzt 10 Länder in HC verbunden (<https://www.ctif.org/commissions-and-groups/ctif-firefighters-health-commission> (die Webseite muss aktualisiert werden, da Finnland sein Mitglied gewechselt hat))

Letztes Jahr hatten wir unser physisches Treffen in Wien am selben Tag wie die Delegiertenversammlung. Wir fanden es eine gute Idee, das Treffen zu veranstalten, da es möglich ist, sich mit CTIF-Mitgliedern zu treffen und HC sichtbar zu machen, um Themen von Belang zu diskutieren und unser Netzwerk zu erweitern. HC möchte weiterhin unsere physischen Treffen abhalten, weshalb wir dieses Jahr auch hier in Oslo sind.

Wir besuchten eine Feuerwache in Wien mit dem Schwerpunkt auf Prävention und Verfahren zur Minimierung der Exposition gegenüber krebserregenden Karzinogenen und Kreuzkontaminationen innerhalb der Feuerwache.

Kurz darauf veröffentlichte der Vienna HC unseren 2. Artikel. Diesmal "Gesund schlafen - Schlaf optimieren für Feuerwehrleute" (den vollständigen Artikel können Sie hier herunterladen: <https://ctif.org/node/2288>)

Zwischen unseren physischen Treffen haben wir auch mehrere webbasierte Treffen, bei denen wir verschiedene Themen diskutiert haben, wie zum Beispiel:

- Berufsbedingte Krebserkrankungen bei der Brandbekämpfung und Prävention.
- Psychische Gesundheit.
- PFAS-freie Einsatzkleidung und bessere Passform für weibliche Feuerwehrleute.
- Aktivkohle-Unterwäsche zum Rauchtauchen für besseren Schutz.
- Ausreichende Reinigung von verschmutzten Einsatzmitteln.

Um die Erwartungen des CTIF zu erfüllen, hat HC versucht, sich mit einem stellvertretenden Vorsitzenden und einem Sekretär zu organisieren. Wir haben jedoch immer noch nur einen Vorsitzenden. Das wird sich hoffentlich mit der Zeit ändern.

Wir hoffen für die Zukunft, dass sich andere Kommissionen davon inspirieren lassen und ihre Sitzungen zu den gleichen Terminen machen. Auf diese Weise können wir zwischen den Aufträgen kommunizieren und Wissen austauschen, wenn es sinnvoll ist. Vielleicht in einer Sondersitzung des Kommissionsvorsitzes, wie es die Idee des CTIF war.

Wir hoffen auch, dass der HC in Zukunft rechtzeitig über das DA-Jahrestreffen informiert wird, da es eine Planung für die Einrichtung unseres HC-Treffens erfordert.

HC würde sich über ein Budget freuen, das zumindest die Ausgaben deckt und es den HC-Mitgliedern, die keine Organisation haben, die dies abdeckt, ermöglicht, an unseren Jahrestreffen teilzunehmen. HC möchte die CTIF-Mitgliedsländer daran erinnern, dass sie/Sie Fragen zu Gesundheitsfragen an das HC stellen können, und wir werden versuchen, dies zu beantworten.

Danke an CTIF für die Unterstützung von HC

Tommy Beakgaard Kjaer
Vorsitzender des Gesundheitsausschusses